

Ein Fehler in der Abrechnung? – Wie man das Netto vom Brutto berechnet



© Colourbox

Um einen Überblick darüber zu behalten, welcher Betrag monatlich auf dem Konto landet, muss man die möglichen Abzüge mitberechnen.

Von Bernhard Fank, Düsseldorf

Dauer

Inhalt

Abzüge vom Bruttoverdienst berechnen können; das Solidaritätsprinzip der Sozialversicherung bereifen; individuelle Beiträge zur Sozialversicherung verstehen und berechnen; das Konzept der Vermögenswirksamen Leistungen nachvollziehen und berechnen; unterschiedliche Lohnsteuersätze verstehen und berechnen

Ihr Plus

authentische Aufgaben zur Überprüfung von Gehaltsabrechnungen; Infografiken zur allgemeinen Jahreslohnsteuertabelle 2018

Stundenverlauf

Stunde 1	Brutto und netto – Was kommt auf mein Konto?
Intention	Die Schüler verstehen den Unterschied zwischen Brutto- und Netto Lohn und erarbeiten sich die verschiedenen Arten von Beiträgen, die vom Bruttolohn abgezogen werden.
Material M 1	Ausgehend vom Fallbeispiel eines Auszubildenden begreifen die Schüler mithilfe von M 1 , welche Beiträge von ihrem Gehalt einbehalten werden und welche Gründe dahinterstecken.
Stunde 2	Mehr oder weniger? – Verschiedene Beitragssätze der Sozialversicherung
Intention	Die Schüler machen sich bewusst, dass die Höhe der Beitragssätze bei der Sozialversicherung individuell unterschiedlich ausfallen kann und erarbeiten sich die Gründe dafür.
Material M 2	Anhand eines Fallbeispiels in M 2 berechnen die Schüler die Höhe von Beitragssätzen zur Sozialversicherung für unterschiedliche Arbeitnehmer und erkennen, dass diese Größen jeweils verschieden sein können.
Stunde 3	Jetzt schon etwas fürs Alter tun? – Vermögenswirksame Leistungen
Intention	Die Schüler können Ansprechpartner, Gehaltsbelegungen nennen und die Funktion von vermögenswirksamen Leistungen erläutern.
Material M 3	Anhand einer Beispielkommunikation mit der Gehaltsabteilung eines Unternehmens lernen die Schüler die Riesterrente als eine Form der vermögenswirksamen Leistungen kennen.
Stunde 4	Wer zahlt was an den Staat? – Die Lohnsteuer
Intention	Die Schüler können den Aufbau des Lohnsteuertarifs für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte anhand von Grafiken deuten. Sie erkennen, dass der Arbeitgeber auch durch Lohnnebenkosten belastet wird.
Material M 4	Mithilfe von Grafiken und einer Beispiellohnabrechnung in M 4 begreifen die Schüler die Progression der Belastung durch den Lohnsteuertarif.
Lernerfolgskontrolle	
M 5 ist eine spielerische Lernkontrolle in Form eines Kreuzworträtsels. Die wichtigsten Begriffe aus der Unterrichtsreihe werden so noch einmal wiederholt.	

M 1 Ein Fehler in der Abrechnung? – Abzüge vom Gehalt

Leon hat vor einem Monat eine Ausbildung als Industriemechaniker begonnen. Nun steht die erste Zahlung der Ausbildungsvergütung an. Als er sein Konto mit einer Banking-App überprüft, ist er überrascht und fragt seine ältere Schwester Jana um Rat:

Leon: Ich habe heute mein erstes Gehalt überwiesen bekommen. In meinem Vertrag steht, dass ich 538,00 Euro im Monat verdiene. Auf meinem Konto sind jetzt aber nur 428,39 Euro. Die Abzüge sind mir nicht bestimmt geirrt. Meinst du, ich soll morgen mal nachfragen?

Jana: Hast du keine Gehaltsabrechnung bekommen?

Leon: Doch, stimmt. Die liegt noch auf meinem Schreibtisch. Ich hole sie.

Die beiden Geschwister schauen sich Leons Gehaltsabrechnung an:

Vergütung	538,00
Abzüge	
Lohnsteuer	0,00
Kirchensteuer	0,00
Rentenversicherung	1,03
Arbeitslosenversicherung	8,07
Krankenversicherung	44,65
Pflegeversicherung	6,86
Abzüge gesamt	109,61
Netto	428,39
Überweisungsbetrag	428,39

Leon: Warum wird denn da so viel abgezogen? Ich bekomme doch eh nicht so viel Geld.

Jana: Findest du es nicht vernünftig, dass du zumindest teilweise selbst für deine Zukunft vorsorgst?

Leon: Dass ich für die Krankenversicherung aufkomme, verstehe ich ja noch. Ich habe morgen wieder einen Termin beim Zahnarzt.

Jana: Und glaubst du, dass die 44,65 Euro, die du monatlich zahlst, für deine Behandlungen reichen?

Leon: Wahrscheinlich nicht. Ich war diesen Monat schon einmal mal dort zu einer Untersuchung. Seine Angestellten müssen ja auch bezahlt werden.

Jana: Und die teuren Geräte, die Medikamente, die Miete für die Praxisräume.

Leon: Woher kommt denn dann eigentlich dafür auf?

Jana: Die anderen Beitragszahler – das nennt man „Solidaritätsprinzip“. Ich zeige dir mal, was ich an Abzügen habe.



Jana hilft ihrem Bruder Leon, seine Gehaltsabrechnung zu verstehen.

Jana zeigt Leon ihre Gehaltsabrechnung:

Vergütung	4.600,00
Abzüge	
Lohnsteuer	887,50
Kirchensteuer	71,00
Rentenversicherung	427,80
Arbeitslosenversicherung	69,00
Krankenversicherung	367,28
Pflegeversicherung	67,48
Abzüge gesamt¹	1.890,06
Netto:	2.709,94
Überweisungsbetrag	2.709,94

Information:

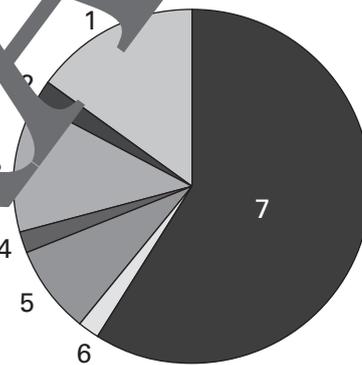
Die Lohnsteuer wird mithilfe des Lohnsteuertarifs erhoben. Sie ist z. B. vom Familienstand und der Kinderzahl der Steuerpflichtigen abhängig. Jana ist ledig und kinderlos und muss daher vergleichsweise viel Steuern zahlen. Die Kirchensteuer berechnet sich als Prozentsatz von der Lohnsteuer und berücksichtigt damit die gleichen Einkommensgrößen. Leon muss keine Lohnsteuer und damit auch keine Kirchensteuer zahlen, denn sein Einkommen aus dem Jahr gerechnet liegt unter dem Grundfreibetrag.

Leon: Das ist ja verrückt, wie viel von deinem Gehalt abgezogen wird!

Jana: Die Abzüge für den Einzelnen können sogar noch höher ausfallen, wenn z. B. insgesamt weniger Leute arbeiten. Aber die 367,28 Euro Krankenkassenbeiträge könnten gerade für die Behandlung deiner Zähne reichen. Ich bleibe ich gern für dich!

Leon: Da wirst du mal ganz schön viel Rente bekommen.

Jana: Das ist leider nicht einmal sicher. Aber wenn ich z. B. mal ein bisschen krank werde und nicht mehr arbeiten kann, ist die Erwerbsminderung nach einer gewissen Beitragszeit abgerechnet. Und die anderen Beiträge für Sozialversicherung bieten mir auf jeden Fall eine sofortige Sicherheit. Vielleicht brauche ich z. B. mal eine Operation, die viel Geld kostet.



1	
2	Kirchensteuer
3	
4	
5	
6	Pflegeversicherung
7	Nettogehalt

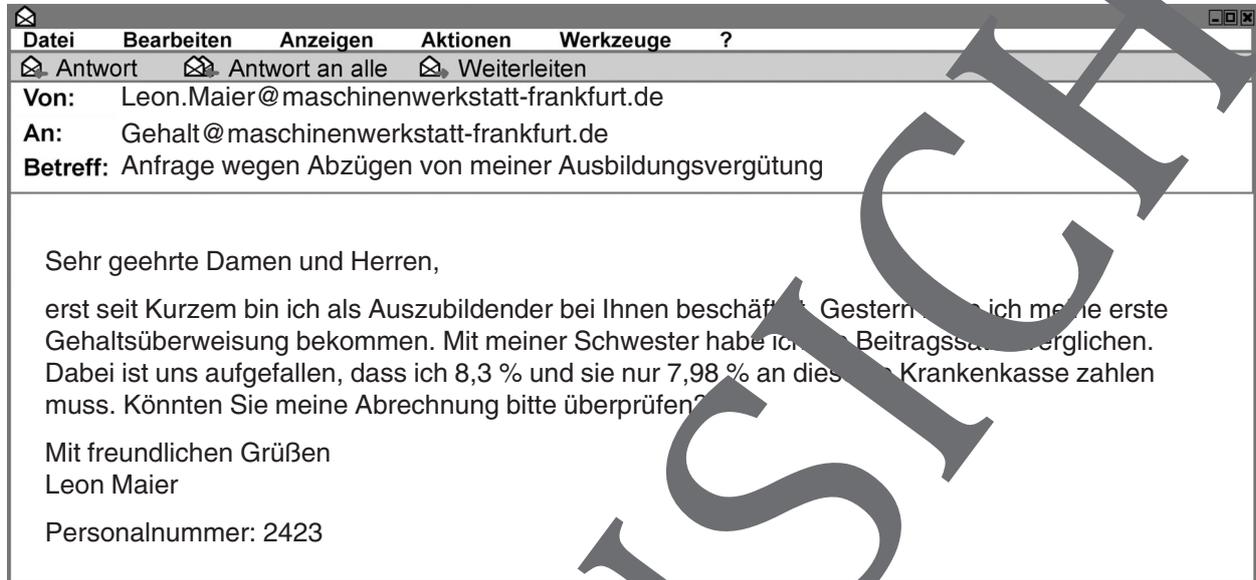
Aufgaben

1. Erläutern Sie, welche Beiträge von der Ausbildungsvergütung abgezogen werden und welche Vorteile ein Arbeitnehmer dadurch hat.
2. Erläutern Sie, was man unter dem „Solidaritätsprinzip“ versteht.
3. Begründen Sie, warum Leon keine Lohn- und Kirchensteuer zahlen muss.
4. Ergänzen Sie die Zuordnung der Nummern zu den Gehaltsabzügen von Jana.

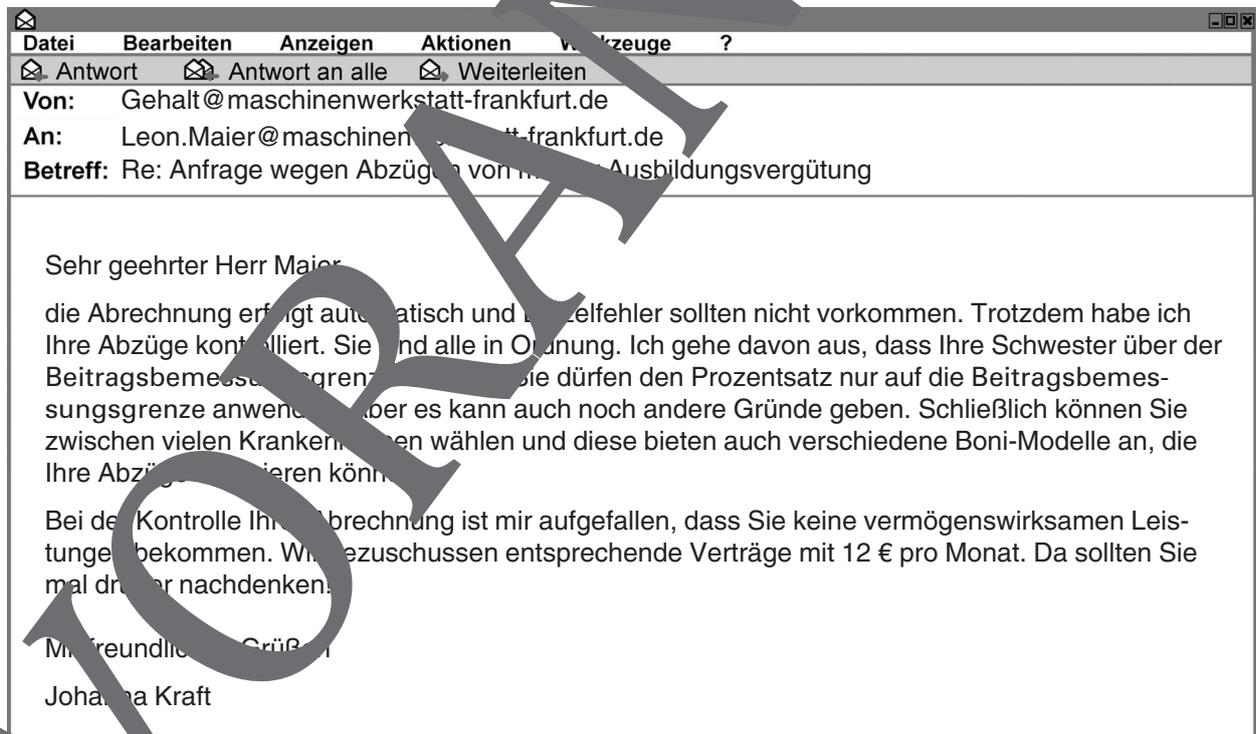
¹ Der Solidaritätszuschlag wird hier nicht betrachtet, da dieser ab 2020 abgeschafft wird.

M 3 Eine Mail an die Lohnbuchhaltung – Vermögenwirksame Leistungen

Leon ist nicht ganz klar, warum er einen prozentual höheren Beitragssatz für die Krankenversicherung bezahlen muss als seine Schwester Jana. Er schreibt am nächsten Tag eine Mail an die Lohnbuchhaltung seines Ausbildungsbetriebs.



Kurz darauf meldet sich Frau Kraft aus der Lohnbuchhaltung zurück:



Leon surfte im Internet und findet interessante Informationen auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung. Er schreibt noch einmal eine Mail an Frau Kraft aus der Lohnbuchhaltung.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:
www.raabe.de

